

# Generalversammlung der Schweizerischen Gesellschaft für Volkswirtschaft und Statistik (SGVS) 2007

## Protokoll

**Zeit:** 18.00 Uhr  
**Datum:** 22. März 2006  
**Ort:** Universität St. Gallen, St. Gallen

### Traktanden

1. Jahresbericht 2006 des Präsidenten
2. Jahresabschluss 2006 und Budget 2007
3. Wahlen
4. Statutenänderung
5. Vorschläge, Mitteilungen, Diverses

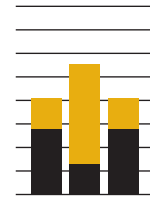
Der Präsident der Gesellschaft, Peter Kugler, eröffnet die Generalversammlung und dankt den Anwesenden für ihr Erscheinen.

### 1. Jahresbericht des Präsidenten 2006

Die Schweizerische Gesellschaft für Volkswirtschaft und Statistik (SGVS) hat sich im Berichtsjahr auf vier Hauptaktivitäten konzentriert: Den Jahreskongress, die Veröffentlichung der Schweizerischen Zeitschrift für Volkswirtschaft und Statistik (SZVS), das zum ersten mal durchgeführte „Young Swiss Economists Meeting“ und die Tagungen der mit der SGVS assoziierten Gesellschaften.

#### *Jahreskongress*

Der Jahreskongress, der das wichtigste Diskussionsforum für Fragen der theoretischen und empirischen Nationalökonomie in der Schweiz darstellt, fand 2006 an der Universität



Lugano am 9. und 10. März statt. Das Hauptthema des Kongresses lautete „Industrial Organization, Innovation and Regulation“. Dieses Thema wurde in drei Plenarvorträgen, einem Panel und 22 Vorträgen in jeweils zwei parallelen Arbeitsgruppen behandelt.

Die Plenarvorträge wurden von Bundesrat Joseph Deiss („Switzerland’s Perspectives as a Competitive Location in a Global Context“), Suzanne Scotchmer von der University of California in Berkeley („Political Economy of Intellectual Property Treaties“) und Jean Gabszewicz vom CORE Louvain-L.-N. („Microeconomics of the Media Industries“) gehalten. An der Diskussionsrunde zum Thema „Which Policy for Innovation“, das durch Armin Schmutzler von der Universität Zürich moderiert wurde, nahmen Dietmar Harhoff (Universität München), Suzanne Scotchmer (UC Berkely), Reinhilde Veugelers (Europäische Kommission Brüssel und KU Leuven) teil.

Daneben wurden noch im sogenannten „offen Teil“ der Tagung in drei parallelen Arbeitsgruppen 47 Vorträge in den verschiedensten Gebieten der Volkswirtschaftslehre gehalten (Macroeconomics, Public Economics, Labour Economics, Banking and Finance, Health Economics, Econometrics).

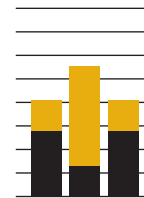
2006 hat sich bestätigt, was sich schon am Jahreskongress 2005 in Zürich abgezeichnet hat. Die Arbeitsgruppen stellen für jüngere Forscher aus dem In- und Ausland ein attraktives Forum für die Darstellung ihrer Forschungsergebnisse dar. Damit leistet die Gesellschaft einen zunehmenden Beitrag zur Nachwuchsförderung und zum wissenschaftlichen Austausch unter jüngeren Forscher innerhalb der Schweiz und auch mit dem Ausland.

### ***Publikationen***

Die SGVS veröffentlicht die „Schweizerische Zeitschrift für Volkswirtschaft und Statistik“, die wissenschaftliche Artikel nach Durchlaufen eines Begutachtungsprozesses gegebenenfalls in Deutsch, Französisch und Englisch veröffentlicht. Unsere Zeitschrift hat eine lange Tradition und stellt das wichtigste Schweizerische Periodikum auf den Gebieten der Volkswirtschaftslehre und Statistik dar. Der auf Anfang 2004 vorgenommene Wechsel des Verlags hat sich bewährt und die Zeitschrift kann heute wesentlich kostengünstiger als früher produziert werden. Im Jahrgang 142 wurden insgesamt 20 Artikel in vier Ausgaben veröffentlicht. Zusätzlich wurde eine Sondernummer mit den „extended abstracts“ der 21 Beiträge der „First European Conference on Long-term Care“, die am 21. und 22. Oktober 2005 in Mannheim durchgeführt wurde, veröffentlicht.

### ***Young Swiss Economists Meeting***

Diese neue in englischer Sprache abgehaltene Veranstaltung wurde zum ersten Mal an der Universität Bern am 18. und 19. Oktober 2006 durchgeführt. Die Tagung wurde vom



Präsidenten der SGVS, dem Redaktor der SZVS und Dirk Niepelt vom Studienzentrum Gerzensee für die Doktoranden an Schweizer Universitäten organisiert. Insgesamt wurden von Doktoranden 20 Beiträge zu den verschiedensten Gebieten der Volkswirtschaftslehre eingereicht. Davon wurden von den Organisatoren 10 Beiträge für die Tagung ausgewählt. Für jeden Beitrag stand eine Stunde für Referat, Koreferat und Diskussion zur Verfügung und im Gegensatz zu den grossen wissenschaftlichen Tagungen, bei denen in der Regel nur 20-25 Minuten pro Beitrag zur Verfügung stehen, war eine eingehende Diskussion der Beiträge möglich. Gesamthaft kann diese Veranstaltung als grosser Erfolg gewertet werden, da sie von den beteiligten Doktoranden als ausgezeichnetes Forum für die Präsentation und Diskussion ihrer Forschungsergebnisse angesehen wurde.

### ***Assoziierte Organisationen***

Die beiden Gesellschaften „Business Economists“ und die „Schweizerische Vereinigung für Operation Research“ haben verschiedene Tagungen durchgeführt.

### ***Administration***

Die SGVS geniesst seit 2001 die grosszügige Unterstützung der Schweizerischen Nationalbank im Sekretariatsbereich. Frau Hedy Dornauer von der SNB leitet seit fünf Jahren das Sekretariat der Gesellschaft. Herr Olivier Steudler versieht das Amt des Sekretärs und Kassiers der Gesellschaft seit Oktober 2004. An dieser Stelle sei der SNB und ihren beiden Mitarbeitenden ganz herzlich für ihren Einsatz, der für die Tätigkeit der SGVS äusserst wertvoll ist, gedankt.

### ***Generalversammlung und Vorstand***

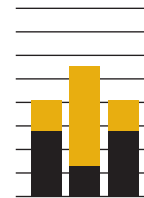
An der Generalversammlung vom 9. März 2006 wurden die folgenden Wahlen vorgenommen:

Peter Kugler (Universität Basel) wurde für eine einjährige Amtsperiode als Präsident wiedergewählt.

Als neue Revisoren wurden Urs Müller (Basel) und Matthias Pfammatter (Bern) gewählt.

### ***Projekte für 2007***

Die Vorbereitung des Jahreskongresses in St. Gallen 2007 mit dem Thema „Finance and Financial Econometrics“ hat die Gesellschaft in den letzten Monaten stark beschäftigt und wird auch im ersten Quartal noch dominant sein. Ferner richtet sich das Hauptaugenmerk der Gesellschaft im zweiten und dritten Quartal auf die Vorbereitung des „Young Swiss Economists´ Meeting“ im Herbst 2007.



## 2. Jahresabschluss 2005 und Budget 2006

Der Sekretär, Olivier Steudler, informiert die Anwesenden über den Jahresabschluss 2006 und stellt das Budget für 2007 vor.

Die Betriebsrechnung 2006 weist einen Gewinn von CHF 22'245.80 aus. Der gegenüber 2005 deutlich gesunkene Gewinn ist auf den gesunkenen Kostendeckungsgrad der Zeitschrift zurückzuführen. Höhere Kosten durch eine Sonderausgabe standen geringeren Subventionen und Abonnementseinnahmen gegenüber. Der Jahreskongress in Lugano schloss mit einem budgetierten Fehlbetrag, der durch Subventionen seitens der SAGW<sup>1</sup> gedeckt ist. Der Gewinn wird dem Eigenkapital zugeführt.

### *Jahreskongress*

Der Jahreskongress 2006 in Lugano hat mit einem Verlust von CHF 9'904.30 abgeschlossen. Der Verlust war nur unwesentlich höher als budgetiert. Der Verlust ist zu 100% abgesichert durch eine Defizitgarantie von Seiten der SAGW (bis max. CHF 10'000.00).

### *Zeitschrift*

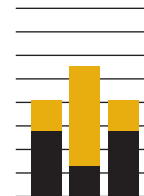
Die Zeitschrift schloss mit einem Verlust von CHF 9'707.70 ab, nachdem im Vorjahr noch ein Überschuss von CHF 10'683.65 resultierte. Mit dem Wechsel zum neuen Verlag vor 2 Jahren hat sich der Kostendeckungsgrad der Zeitschrift deutlich verbessert. Die jährlichen Subventionen für die Zeitschrift von der SAGW in der Höhe von CHF 25'000 übertrafen in der Folge die Deckungslücke. Für 2006 wurde deshalb der Subventionszuschuss der SAGW für die Zeitschrift von CHF 25'000 auf CHF 15'000 verringert. Durch den Mitgliederschwund und die Sonderausgabe hat sich jedoch 2006 die Deckungslücke wieder vergrössert und überstieg die Subventionen der SAGW.

### *Mitglieder*

Nach 2004 und 2005 waren die Mitgliederzahlen auch im Jahr 2006 wieder rückläufig (-3,7%). Die Kollektivabos und die einfachen Mitgliedschaften gingen überdurchschnittlich zurück. Diese Entwicklung war bei den Einnahmen zu spüren. Durch die neuen Projekte (Young Swiss Economists' Meeting, Young Swiss Economist Award) wird für 2007 mit einer Trendwende gerechnet.

---

<sup>1</sup> Schweizerische Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften (Dachgesellschaft der SGVS)



### ***Kapitalertrag***

Der Kapitalertrag im Jahr 2006 kam nicht an die Performance des Jahres 2005 heran. Die starke Börsenentwicklung im 2. Halbjahr 2006 vermochte lediglich die im 1. Halbjahr eingefahrenen Verluste zu kompensieren. Das Vermögen der Gesellschaft ist in einem Anlagefonds der ZKB gebunden.

### ***Revision***

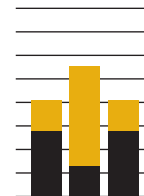
Die Rechnungsrevisoren Bernhard Stebler und Urs Müller haben die Jahresrechnung 2006 der Schweizerischen Gesellschaft für Volkswirtschaft und Statistik stichprobenweise geprüft und Buch- und Kassaführung in allen Teilen in Ordnung befunden. Betriebs- und Vermögensrechnung stimmen mit den vorgewiesenen Büchern und Rechnungsbelegen überein. Die Revisoren beantragen, die Jahresrechnungen 2006 zu genehmigen und dem Kassier unter bester Verdankung Entlastung zu erteilen.

Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung und erteilt dem Kassier Entlastung.

### ***Bilanz 31.12.2006***

#### **Aktiva**

Kasse	152.05
Post	121'497.09
Bank	8'825.30
Wertschriften	246'137.00
Rückstellung Wertschriften	13'558.00
Debitoren Kongress	0.00
Transitorische Aktiven	24'904.29
Verrechnungssteuer	1'112.19
Mobilier	1.00
<b>Total Aktiva</b>	<b>416'186.92</b>



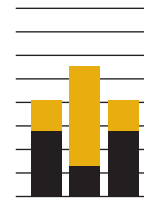
## Passiva

Kreditoren	13'604.54
Verlag <sup>1</sup>	-415.15
Transitorische Passiven	100.00
Rückstellungen Kongress	6'106.80
Rückstellungen Studiengruppen	78'333.60
Rückstellungen Zeitschrift	25'354.80
Rückstellungen Diverses	2'071.50
Eigenkapital	268'785.03
<b>Gewinn / Verlust</b>	<b>22'245.80</b>
<b>Total Passiva</b>	<b>416'186.92</b>

<sup>1</sup> Mit dem Verlagswechsel wurde der Verlag von einem Kreditor zu einem Debitor

## Betriebsrechnung 2005, 2006 und Budget 2007

	2005 <i>Rechnung</i>	2006 <i>Rechnung</i>	2007 <i>Budget</i>
<b>Aufwand</b>			
Publikationen	72'030.20	79'396.55	80'000.00
Kongress	36'127.45	33'484.37	48'000.00
Studiengruppen/Workshops	0.00	2'077.50	3'000.00
Beiträge	3'559.55	3'654.00	3'800.00
Repräsentationskosten	210.00	223.70	1'000.00
Verwaltung	904.50	554.70	2'000.00
Reserven / Rückstellungen	10'683.65	0.00	0.00
<b>Total Ausgaben</b>	<b>123'515.35</b>	<b>119'390.82</b>	<b>137'800.00</b>



## Ertrag

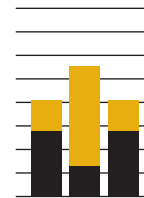
Mitgliederbeiträge	60'213.65	57'047.35	57'000.00
Kongress	38'077.25	33'484.37	48'000.00
davon Subventionen SAGW	0.00	9'904.29	0.00
Subventionen	55'250.00	48'023.55	45'000.00
davon SAGW Zeitschrift	25'000.00	15'000.00	15'000.00
davon SAGW Workshop	0.00	0.00	0.00
Kapitalertrag	16'897.70	3'081.35	4'500.00
<b>Total Einnahmen</b>	<b>170'438.60</b>	<b>141'636.62</b>	<b>154'500.00</b>
<b>Gewinn / Verlust</b>	<b>46'923.25</b>	<b>22'245.80</b>	<b>16'700.00</b>
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0.00	0.00
<b>Gewinn / Verlust</b>	<b>46'923.25</b>	<b>22'245.80</b>	<b>16'700.00</b>

Der Präsident schlägt vor, das Traktandum "Statutenrevision" vor dem Traktandum "Wahlen" zu behandeln, da die beantragten Statutenänderungen einen direkten Einfluss auf die Wahlen haben werden.

Die GV ist mit der Änderung der Tagesordnung einverstanden.

### 3. Statutenrevision

Der Präsident erklärt die der GV zur Annahme unterbreiteten Änderungen (siehe Beilage). Im Wesentlichen geht es um die Konstitution und Wahl des Vorstandes. Mit dem Wegfall der inaktiven Studiengruppen muss die Möglichkeit bestehen, den Vorstand zu vergrössern. Dabei darf jedoch eine Institution nur mit einer Person vertreten sein. Es sollen Vertreter der Universitäten in der Schweiz, des Studienzentrums Gerzensee und der SNB gewählt werden. Zudem soll die Wiederwahlregelung des Präsidenten an die Wiederwahlregelung der normalen Vorstandsmitglieder angepasst werden. Der Präsident soll aber von der Regelung, dass eine Institution mit nur einer Person vertreten sein darf, ausgenommen werden. Neu soll die Einführung eines Editorial Board zur Unterstützung des Redaktors der Zeitschrift in die Statuten aufgenommen werden. Grösse und Besetzung dieses Gremiums soll durch den Vorstand bestimmt werden. Des Weiteren sollen



sprachliche Anpassungen und Löschungen von nicht mehr aktuellen Bestimmungen vorgenommen werden.

Die GV stimmt den Änderungen per Akklamation zu.

#### **4. Wahlen**

Der Präsident informiert, dass die Wiederwahl von Marius Brülhart und die Ersatzwahl für Rudolf Walser anstehen. Zudem hat der langjährige Revisor Bernhard Stebler seinen Rücktritt bekanntgegeben. Als Ersatz für Robert Walser schlägt der Präsident René Buholzer vor. Er ist Leiter der Public Policy Abteilung der Credit Suisse. Als Ersatz für Bernhard Stebler wird der bisherige Ersatzrevisor Matthias Pfammatter vorgeschlagen. Durch die Statutenänderung ist es möglich, zusätzliche Vorstandsmitglieder zu wählen. Der Präsident schlägt Dirk Niepelt als Vertreter des Studienzentrums Gerzensee vor.

Die GV heisst alle Vorschläge per Akklamation gut.

Der Präsident dankt Herrn Walser für seine wertvolle Mitarbeit im Vorstand und Herrn Stebler für seine langjährige gewissenhafte Arbeit als Revisor.

Der Präsident informiert, dass der Sekretär Olivier Steudler auf die Generalversammlung hin von seinem Amt zurücktritt. Der Präsident dankt Herrn Steudler für seinen grossen Einsatz für die Gesellschaft. Die Aufgabe des Sekretärs der Gesellschaft übernimmt Hedy Dornauer.

Der Vorstand setzt sich neu wie folgt zusammen:

##### ***Präsident***

Prof. Peter Kugler, Universität Basel

##### ***Sekretär und Kassier***

Hedy Dornauer, Schweizerische Nationalbank

##### ***Redaktor der Zeitschrift***

Prof. Klaus Neusser, Universität Bern

##### ***Vorstandsmitglieder***

Dr. René P. Buholzer, Credit Suisse

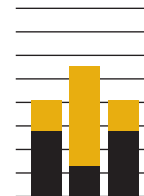
Prof. Marius Brülhart, Universität Lausanne

Prof. Massimo Filippini, ETH Zürich

Prof. Rico Maggi, Universität Lugano

Prof. Tobias Müller, Universität Genf





Prof. Dirk Niepelt, Studienzentrum Gerzensee  
Prof. Alexandre Swoboda, HEI Graduate Institute of International Studies, Genf  
Prof. Fabio Trojani, Universität St. Gallen  
Prof. Reiner Wolff, Universität Freiburg

### ***Studiengruppen***

*"Business Economists"*

Dr. Klaus Durrer, Credit Suisse, Zürich

*"Schweizerische Vereinigung für Operations Research" (SVOR)*

Dr. Heinz Ulrich, ETH Zürich

### ***Rechnungsrevisoren***

Prof. Urs Müller, BAK Basel Economics, Basel  
Matthias Pfammatter, Oberzolldirektion, Bern

## **5. Vorschläge, Mitteilungen, Diverses**

### ***Kongress 2008***

Der Jahreskongress 2007 der Gesellschaft wird am 13. und 14. März 2008 an der Universität Lausanne stattfinden. Das Thema lautet "Health Economics".

Der Präsident dankt der Schweizerischen Akademie der Geistes- und Sozialwissenschaften, der Schweizerischen Nationalbank und der Universität St. Gallen für die Unterstützung der Gesellschaft. Ein Dank geht auch an die Sponsoren für ihren grosszügigen finanziellen Beitrag an den Kongress.

Der Präsident schliesst die GV um 18.35 Uhr.

Zürich, 27. März 2007

Die Sekretärin

Hedy Dornauer

**Integrierende Beilage:** Statuten mit Änderungen